Musik und Tanz

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **55-plus : Kurse/Veranstaltungen für Leute über 55**

Band (Jahr): **3 (1997)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fröhliches Singen mit Paul Rohner
8147

Wir freuen uns am gemeinsamen Singen der Volkslieder und am Hören von passenden Kunstliedern. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Sie sind herzlich eingeladen, auch mit Ihren Enkelkindern und mit Ihren Verwandten und Bekannten mitzumachen.

Zug, Pfarreiheim St. Johannes
Mit Paul Rohner
Jeden ersten Dienstag im Monat
von 10.00 bis 11.00 Uhr

2. September 1997:
Lieder aus der viersprachigen Schweiz
7. Oktober 1997:
Herbst, Jahreszeiten
4. November 1997:
Besinnliche Lieder und Balladen
2. Dezember 1997:
Advent, Weihnachten in Liedern und in der Orgelmusik

Freiwilliger Unkostenbeitrag

Yoga, Musik und Tanz
8217

Wir finden durch Yoga Ruhe und Gelassenheit sowie Konzentration und Wachheit und erleben das Wechselspiel von Anspannen und Entspannen, Festhalten und Loslassen.
Wir vertiefen uns in die Musik unterschiedlicher Richtungen und Herkunft und setzen sie in Bewegung um. Wir fördern unsere Beweglichkeit und Ausdruckskraft und gelangen zu einem freien kreativen Tanzen. Für alle, die sich gerne besinnen, bewegen und begeistern.

Zug, Alterszentrum Herti, Gymnastikraum
Mit Ursula Kramer, Telefon 340 02 44
8 mal 90 Minuten
Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr
24. Oktober bis 12. Dezember 1997
Fr. 160.–
Anmeldung bis 11. Oktober 1997

Akkordeon-Gruppe
831

Wir spielen wöchentlich gemeinsam in einer aufgestellten Gruppe. Wenn Sie gerne mitspielen – auch z.B. mit Bassgeige oder Klarinette –, melden Sie sich doch unverbindlich, wir würden uns freuen.
Unser Ziel ist die Freude am gemeinsamen Musizieren, wir üben nicht primär für Auftritte und Konzerte.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2
Mit Josef Brunschwiler, Telefon 711 62 26
Jeden Dienstag ab 19.00 Uhr
Die Teilnahme ist kostenlos
Teilnahme nach Absprache laufend möglich

Blockflöten-Ensemble
832

Sie spielen Blockflöte – Sopran, Alt oder Tenor – und würden gerne in einer Gruppe mitspielen. Packen Sie die Gelegenheit und machen Sie mit. Die Gruppe trifft sich nach Absprache in der Regel einmal wöchentlich und wird von einer Lehrerin geleitet.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2
Mit Gabriela Widmer, Telefon 740 03 44
1 Stunde pro Woche
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Fr. 8.– pro Stunde (Verrechnung pro Semester)
Teilnahme nach Absprache laufend möglich

Holzbläser-Gruppe
833

Sie spielen ein Holzblasinstrument – Saxophon, Klarinette, Querflöte – und würden gerne in einer Gruppe mitspielen. Sie erhalten Unterricht in der Elementar- und Mittelstufe, spielen in verschiedenen Formationen verschiedene Stilrichtungen und werden in die Improvisation eingeführt. Voraussetzung zum Mitmachen sind der Besitz eines Holzblasinstruments und Freude am Spielen.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2
Mit Pelayo Fernandez Arrizabalaga, Telefon 740 01 46
1 Stunde pro Woche
Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Ab 9. September 1997, weitere Daten nach Absprache
Fr. 15.– pro Stunde
Anmeldung bis 23. August 1997

Musikgruppen

Sie spielen ein Instrument und möchten gerne regelmässig mit andern zusammen musizieren? Dann melden Sie sich bei uns. Wir sind gerne bereit, bei der Gründung weiterer Ensembles mitzuwirken.

Nostalgie- und Seniorenchörli

Die beiden von Lilly Goldmann geleiteten Frauenchöre der Pro Senectute proben zweimal monatlich im reformierten Kirchgemeindehaus in Zug. Weitere Sängerinnen sind herzlich willkommen.
Auskunft über die beiden Chöre erhalten Sie bei Lilly Goldmann, Telefon 741 20 75.

Blockflöten-Unterricht
8417.2

Sie wollen schon lange ein neues Instrument spielen. Beginnen Sie mit der Altflöte aus der Familie der Blockflöten. Sie werden unter Anleitung in froher Runde bald soweit sein, dass Sie selber verschiedenste Melodien spielen können.
Danach haben Sie auch die Möglichkeit, dem Ensemble beizutreten.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2
Mit Lidwina Bilgerig, Telefon 711 16 64
Dienstag von 08.30 bis 09.30 Uhr
Ab 9. September 1997
Fr. 10.– pro Stunde (Verrechnung pro Semester)
Anmeldung bis 23. August 1997

Internationale Volkstänze · Steinhausen
8517.2

Sie haben Freude an Musik und Bewegung und sind gerne mit anderen Menschen in gelöster Atmosphäre zusammen. Sie lernen gemeinsam Volkstänze aus aller Welt.

Steinhausen, Alterssiedlung, Kirchmattstrasse 3
Mit Yvonne Livingston, Telefon 780 46 16,
Dolly Reichart und Paula Streich
8 Doppelstunden
Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
10. Oktober bis 4. Dezember 1997
Fr. 7.– pro Nachmittag, Fr. 50.– ganzer Kurs
Anmeldung bis 27. September 1997

Orientalisch-griechischer Gesundheitstanz
für Frauen
8227

Bewegungsmuster aus dem orientalischen Tanz werden heute immer mehr als ideale Grundlage einer wohltuenden Selbstmassage unserer Organe angesehen.
Die rhythmischen Bewegungen des Körpers fördern dessen ganzheitliches Gleichgewicht und harmonisieren den Stoffwechsel. Es entsteht der «jugendliche Kreislauf der Säfte» (Humores), der Ursachen für schlechten Schlaf, Verdauungsstörungen, Anfälligkeit für negativen Stress und für Depression beseitigen kann. Schrittweise gewinnen wir «Humor» und somit Lebensfreude im Alltag zurück.

Baar, Gymnastikraum Sauna Müller, Zugerstrasse 7
Mit Annette Brändlin, Telefon 750 61 16
8 Doppelstunden
Donnerstag von 08.30 bis 10.30 Uhr
9. Oktober bis 27. November 1997
Fr. 180.–
Anmeldung bis 20. September 1997

Internationale Volkstänze · Rotkreuz
8527.2

Sie haben Freude an Musik und Bewegung und sind gerne mit anderen Menschen in gelöster Atmosphäre zusammen. Sie lernen gemeinsam Volkstänze aus aller Welt.

Rotkreuz, Alterszentrum Dreilinden
Mit Yvonne Livingston, Telefon 780 46 16,
Dolly Reichart und Paula Streich
8 Doppelstunden
Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr
13. Oktober bis 1. Dezember 1997
Fr. 7.– pro Nachmittag, Fr. 50.– ganzer Kurs
Anmeldung bis 27. September 1997

Tanznachmittage

Sie haben Freude am Tanzen oder am Zuschauen, wie getanzt wird. Kommen sie vorbei, nehmen Sie Freunde und Bekannte mit und geniessen Sie einen gemütlichen, beschwingten und frohen Nachmittag. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Jeweils Mittwoch von 14.00 bis 16.30 Uhr

Mit Isidor Fallegger aus Zug

Unkostenbeitrag Fr. 5.– pro Nachmittag

25. Juni 1997

Cham, Pfarreiheim

20. August 1997

Walchwil, Alterswohnheim Mütschi

17. September 1997

Steinhausen, Zentrum Chilematt

15. Oktober 1997

Baar, Pfarreiheim St. Martin

19. November 1997

Rotkreuz, Dorfmattsaal

Foto: M. Meienberg

Kultur, Kunst, Wissen

Die Etrusker
3347

Verstehen Sie den heutigen Italiener? Jenen, der sich zurechtfindet und der trotz der politischen Wirren überlebt? Jeder Italiener versteht sich, wenn er es überhaupt weiss, als der letzte Etrusker. Diesen Etrusker versuche ich, Ihnen vorzustellen. Die Römer haben von ihm das Bauen gelernt und die Italiener den Sinn für die stilvolle Schönheit geerbt.

Zug, Kantonsschule

Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84

2 Doppelstunden

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr

22. und 29. September 1997

Fr. 40.–

Anmeldung bis 6. September 1997

Die Geschichte des Christentums
3327

Die geistige Grosswetterlage trägt dazu bei, aus Begriffen wie «Geschichte, Tradition, Religion, Werte» Tabus zu machen. Doch die Ereignisse in Osteuropa und das Phänomen der Sekten sind eine Einladung, uns auf unsere Herkunft zu besinnen. Was tragen wir in unseren geistigen Genen? Der Kurs dient auch dazu, Kunstwerke besser zu begreifen.

Zug, Kantonsschule

Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84

3 Doppelstunden

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr

3. bis 17. November 1997

Fr. 60.–

Anmeldung bis 18. Oktober 1997